Martin Schüwer-Publikationspreis für herausragende Comicforschung

Köln
Deadline/Anmeldeschluss: 30.04.2026

Iris Haist, Köln

[English version below]

Call for Nominations:
Martin Schüwer-Publikationspreis für herausragende Comicforschung

Förderpreis, ausgeschrieben von der Gesellschaft für Comicforschung (ComFor) sowie der AG Comicforschung der Gesellschaft für Medienwissenschaft (GfM)
Die Gesellschaft für Comicforschung (ComFor) und die AG Comicforschung der Gesellschaft für Medienwissenschaft (GfM) loben für 2026 zum achten Mal den Martin Schüwer-Publikationspreis für herausragende Comicforschung aus. Der Preis wird seit 2019 jährlich verliehen. Er fördert Wissenschaftler_innen, die, unabhängig von ihrem Lebensalter, noch keine unbefristete akademische Anstellung innehaben. Mit der Auszeichnung herausragender Veröffentlichungen aus dem Bereich der interdisziplinären Comicforschung soll der Publikationspreis zur nachhaltigen Sichtbarmachung, Förderung und Vermittlung comicbezogener Forschungsarbeit beitragen.
Der Preis ist nach dem 2013 viel zu früh verstorbenen Anglisten und Comicforscher Martin Schüwer benannt. Seine vor 18 Jahren erschienene Dissertation Wie Comics erzählen (2008) hat Neuland für die narratologische Comicforschung erschlossen und ist zu einem Standardwerk der deutschsprachigen Comicforschung geworden. Mit dieser und seinen weiteren Arbeiten zu Comics sowie zur Didaktik der englischsprachigen Literatur hat Martin Schüwer Maßstäbe für die Exzellenz, die Zugänglichkeit und die Reichweite gesetzt, die Publikationen in unseren Fächern erreichen können. Als Comicforscher wie als Mensch zeichnete er sich durch seine interessierte und offene Art im Umgang mit anderen aus. Gemeinsam, im Austausch und im Abgleich mit anderen wollte er sein Fach weiterbringen. Diesen Zielen widmen wir den Preis in seinem Namen.

Einreichung und Nominierungen:
Zur Nominierung angenommen werden bereits publizierte Beiträge von Artikel- oder Kapitellänge. Sie können als Artikel in Sammelbänden oder Zeitschriften, als Kapitel in längeren Monografien, aber auch als Essays und andere Textformen ähnlicher Länge erschienen sein. Die eingereichten bzw. nominierten Texte können von einem_einer oder mehreren Autor_innen verfasst worden sein. Alle Verfasser_innen dürfen zum Zeitpunkt der Nominierung noch keine unbefristete akademische Anstellung innehaben.
Beiträge, die für den Martin Schüwer-Preis 2026 nominiert werden, müssen zwischen dem 1. Januar 2024 und dem 31. Dezember 2025 in deutscher oder englischer Sprache publiziert worden sein. Noch im Druck befindliche oder erst zur Publikation angenommene Texte können nicht

berücksichtigt werden. Wiederholte Einreichungen sind nicht möglich. Ebenfalls ausgeschlossen sind ganze Monografien und unveröffentlichte Qualifikationsschriften. Die Herausgeber_innenschaft von Sammelbänden oder Zeitschriftenausgaben ist nicht nominierungsfähig, wohl aber einzelne Beiträge in diesen Sammlungen.
Die Nominierung umfasst den nominierten Text und eine kurze Begründung (300–500 Wörter). Selbstnominierungen sind möglich und sehr erwünscht, die Jury möchte aber auch besonders zu Fremdnominierungen beeindruckender Texte aufrufen. Deadline für alle Einreichungen ist der 30. April 2026. Bitte senden Sie Ihre Nominierungen als ein vollständiges PDF an schuewer-preis@comicgesellschaft.de.

Preis und Preisvergabe:
Die offizielle Verkündung des_der Preisträger_in erfolgt im Rahmen der Jahrestagung der Gesellschaft für Medienwissenschaft (online; noch nicht bekanntgegeben). Die Preisverleihung mit einem eingeladenen Vortrag des_der Preisträger_in findet im Rahmen der Jahrestagung der Gesellschaft für Comicforschung (30.09.–02.10.2026, Justus-Liebig-Universität Gießen) statt. Der_die Preisträger_in erhält außerdem die auf 700 € dotierte Preissumme, zahlt ein Jahr lang keinen Mitgliedsbeitrag bei der Gesellschaft für Medienwissenschaft (GfM) und wird zum Ehrenmitglied der ComFor auf Lebenszeit.

Call for Nominations:
Martin Schüwer Publication Prize for Excellence in Comics Studies

Annual award for the best article by an early-career scholar, organized by the German Society for Comics Studies (ComFor) and the Committee for Comics Studies at the German Society for Media Studies (GfM)
The German Society for Comics Studies (ComFor) and the Committee for Comics Studies at the German Society for Media Studies (GfM) are announcing for 2026, for the eighth time, the Martin Schüwer Publication Prize for Excellence in Comics Studies. The prize has been awarded annually since 2019. It supports scholars who, regardless of their actual age, do not yet hold a permanent academic position. By honoring outstanding publications in the field of interdisciplinary comics research, the award aims to create more visibility for comics-related research, promoting and communicating its importance to a wider public.
The prize is named after the late Martin Schüwer, a scholar of English Literature and Culture who specialized in comics studies and who passed away far too early in 2013. His dissertation Wie Comics erzählen (2008), published 18 years ago, has broken new grounds for narratological comics research and has become a reference work in German-language comics studies. With this and his other works on comics as well as on the didactics of English literature, Martin Schüwer set valuable standards for the excellence, accessibility and range that publications in our fields can achieve. Both as a comics researcher and as a person, Schüwer had a distinct way of engaging with people, characterized by his open-mindedness and a genuine interest in others. Talking with and to others, he aimed to advance comics studies. We dedicate the award to him and this very goal.

Submissions and Nominations:
Accepted for nomination are published articles of chapter length. They may have appeared in

anthologies or journals, as chapters, or in longer monographs, but also as essays and other text forms of similar length. The submitted and nominated texts may have been written by one or more authors. All authors must not hold a permanent academic position at the time of nomination.
Contributions nominated for the Martin Schüwer Prize 2026 must have been published in German or English between January 1, 2024, and December 31, 2025. Texts still/not yet in print or only accepted for publication cannot be considered. Repeat submissions are not possible. Also excluded are complete monographs and unpublished qualifying publications. The editorship of anthologies or journal issues is not eligible for nomination, but individual contributions in these collections are.
Nominations are to include the recommended text as well as a short substantiation (300–500 words). Self-nominations are possible and welcome, but the jury would also particularly like to call for third-party nominations of impressive texts. Deadline for all submissions is April 30, 2026. Please send your nominations as one complete PDF to schuewer-preis@comicgesellschaft.de.

Prize and Award Ceremony:
The official announcement of the award winner will take place during the annual conference of the German Society for Media Studies (online; non yet announced). The award ceremony with an invited lecture by the award winner will take place at the annual conference of the German Society for Comics Studies (30.09.–02.10.2026, Justus-Liebig-University Gießen). The laureate will also receive the prize money of 700 €, will not have to pay the membership fee of the German Society for Media Studies (GfM) for one year and will become an honorary member of ComFor for life.

Quellennachweis:
ANN: Martin Schüwer-Publikationspreis für herausragende Comicforschung. In: ArtHist.net, 23.01.2026. Letzter Zugriff 22.11.2026. <https://arthist.net/archive/51558>.